



# SICHERHEITSDATENBLATT

Seite 1/6  
Merssage  
Fine/Regular  
Druckdatum: 6 April 2020

## ABSCHNITT 1. Kennzeichnung des Stoffs/der Mischung und der Firma/des Unternehmens

- 1.1 Produktbezeichnung  
Handelsname:  
**Merssage Fine/Regular**
- 1.2 Relevante gekennzeichnete Anwendungen des Stoffs oder Gemischs und Anwendungen, von denen abgeraten wird  
Relevante identifizierte Verwendungen: Zahnärztlicher Werkstoff  
Verwendungen, von denen abgeraten wird: Keine weiteren Angaben
- 1.3 Einzelheiten des Lieferanten des Sicherheitsdatenblatts  
Bezeichnung der Firma/des Unternehmens  
Name des EU-Rep.: SHOFU DENTAL GmbH  
Adresse: An der Pönt 70, 40885 Ratingen, Deutschland  
Telefon: +49 (0) 2102-8664-0  
Fax: +49 (0) 2102-8664-64  
Email: info@shofu.de  
Verantwortliche Abteilung: Qualitätsmanagement & Regulatory Affairs
- 1.4 Notrufnummer  
+49-2102-8664-53 (SHOFU DENTAL GmbH) 24 Stunden / 7 Tage

## ABSCHNITT 2. Gefahrenkennzeichnung

- 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs  
EINSTUFUNG (EG 1272/2008)  
Nicht anwendbar.
- 2.2 Kennzeichnungselemente  
ETIKETT IN ÜBEREINSTIMMUNG MIT (EG) NR.1272/2008  
Leer  
RISIKOBESTIMMENDE KOMPONENTEN DER KENNZEICHNUNG  
SIGNALWORT  
Leer  
GEFAHRENHINWEISE  
Leer  
SICHERHEITSHINWEISE  
Leer
- 2.3 Sonstige Gefahren  
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung  
PBT: Nicht anwendbar.  
vPvB: Nicht anwendbar.

## ABSCHNITT 3. Zusammensetzung/Angaben der Bestandteile

- 3.1 Chemische Charakterisierung: Mischungen
- 3.2 Beschreibung: Mischung der unten aufgelisteten Substanzen mit ungefährlichen Zusätzen.
- 3.3 Gefährliche Komponenten: Leer
- |  |         |                     |
|--|---------|---------------------|
| Calciumcarbonat [CAS-Nr. 1317-65-3]          | 10-30 % |                     |
| Glycerol [CAS-Nr. 56-81-5, EINECS 200-289-5] | 10-30 % | (Forts. auf Seite2) |

Versionsnummer 5  
Revisionsdatum: 1 April 2020



(Forts. von Seite1)

3.4 Zusätzliche Informationen: Zum Wortlaut der aufgeführten Risikosätze siehe Abschnitt 2.

## ABSCHNITT 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

- 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen
- Augenkontakt: Kann Augenreizung verursachen. Sofort mit reichlich Wasser 15 Minuten lang ausspülen und dabei die Augenlider offen halten. Einen Arzt aufsuchen, wenn Reizung oder Symptome anhalten.
- Hautkontakt: Kann Hautreizung verursachen. Sofort mit reichlich Seife und Wasser abwaschen.  
Kontaminierte Kleidung ausziehen. Einen Arzt aufsuchen, wenn Reizung oder Symptome anhalten.
- Verschlucken: Kann Reizung an den Schleimhäuten verursachen. KEIN ERBRECHEN HERBEIFÜHREN.  
Einen Arzt aufsuchen, wenn Reizung oder Symptome anhalten.
- Einatmen: Kann Reizung an den Schleimhäuten verursachen. Betroffene Person an die frische Luft bringen.
- 4.2 Die wichtigsten Symptome und Auswirkungen, akute und verzögerte  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 4.3 Bei Auftreten eines dieser Symptome sind sofortige ärztliche Hilfe und spezielle Behandlung erforderlich  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## ABSCHNITT 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- 5.1 Löschmittel:  
Ein für die umgebenden Feuerbedingungen geeignetes Löschmittel verwenden.
- 5.2 Spezielle Gefahren, die sich aus der Substanz oder Mischung ergeben:  
Die Verbrennung erzeugt reizende, giftige und ekelerregende Dämpfe.
- 5.3 Hinweis für die Brandbekämpfer:  
Tragen Sie bei Bedarf eine geeignete Atemschutzausrüstung.

## ABSCHNITT 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und Notfallverfahren:  
Für ausreichende Belüftung am Arbeitsplatz sorgen.
- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:  
Produkt darf nicht in die Kanalisation gelangen. Weitere Verschüttung verhindern, wenn es ungefährlich ist.
- 6.3 Methoden und Materialien für die Eindämmung und Sanierung:  
Auffegen. Zur Entsorgung in geeignete gekennzeichnete Behälter füllen.  
Verschüttungsbereich gründlich mit reichlich Wasser reinigen.
- 6.4 Bezug auf anderen Abschnitt:  
Siehe Abschnitt 7 für die Hinweise zur sicheren Handhabung.  
Siehe Abschnitt 8 für die Hinweise zur persönlichen Schutzausrüstung.  
Siehe Abschnitt 13 für die Hinweise zur Entsorgung.

(Forts. auf Seite3)



# SICHERHEITSDATENBLATT

Seite 3/6  
Merssage  
Fine/Regular  
Druckdatum: 6 April 2020

(Forts. von Seite2)

## ABSCHNITT 7. Handhabung und Lagerung

- 7.1 Vorsichtsmaßnahmen für die sichere Handhabung:  
Kontakt mit den Augen und der Haut vermeiden. Für ausreichende Belüftung am Arbeitsplatz sorgen. Für Handhabung, Transport und Dosierung die bestmögliche manuelle Handhabung berücksichtigen.
- 7.2 Bedingungen für die sichere Aufbewahrung, einschließlich jeglicher Unverträglichkeiten:  
An einem kalten, trockenen, gut belüfteten Bereich aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten. In ordnungsgemäß gekennzeichneten Behältern aufbewahren.
- 7.3 Besondere Endverwendung(en):  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 8. Kontrolle der Exposition/Personenschutz

- 8.1 Kontrollparameter:  
Expositionsgrenzen:

Bestandteil		ACGIH (TLV)
Glycerol	TWA: 200 mg/m <sup>3</sup> (8 Stunden). AGW-exposure factor 2 TWA: 200 mg/m <sup>3</sup> (8 Stunden). MAK Höhepunkt: 400 mg/m <sup>3</sup>	TWA 10 mg/m <sup>3</sup> (Nebel)

- 8.2 Kontrolle der Exposition:
- Atemschutz: Für ausreichende Belüftung am Arbeitsplatz sorgen.
- Handschutz: Chemikalienschutzhandschuhe (PVC).
- Augenschutz: Schutzbrille (Kann erforderlich sein)
- Hautschutz: Nicht erforderlich (Normale Sorgfalt bei der Arbeit mit Chemikalien beachten.)

## ABSCHNITT 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

- 9.1 Informationen zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften
- |  |                         |
|--|-------------------------|
| Erscheinungsbild/Geruch/Farbe:             | Charakteristische Paste |
| Geruchsschwelle:                           | Nicht festgelegt.       |
| pH:  | Nicht festgelegt.       |
| Schmelzpunkt / Gefrierpunkt:               | Nicht festgelegt.       |
| Siedepunkt:                                | Nicht festgelegt.       |
| Flammpunkt:                                | Nicht festgelegt.       |
| Verdampfungsgeschwindigkeit:               | Nicht festgelegt.       |
| Entzündlichkeit (fest, gasförmig):         | Nicht anwendbar         |
| Explosionsgrenzen:                         | Nicht festgelegt.       |
| Dampfdruck:                                | Nicht festgelegt.       |
| Dampfdichte:                               | Nicht festgelegt.       |
| Relative Dichte:                           | Nicht festgelegt.       |
| Löslichkeit: Wasserlöslichkeit             | Löslich                 |
| Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser): | Nicht festgelegt.       |
| Selbstentzündungstemperatur:               | Nicht festgelegt.       |

(Forts. auf Seite4)



# SICHERHEITSDATENBLATT

Seite 4/6  
Merssage  
Fine/Regular  
Druckdatum: 6 April 2020

(Forts. von Seite3)

Zersetzungstemperatur:	Nicht festgelegt.
Viskosität:	Nicht festgelegt.
Explosionsgefahr:	Nicht anwendbar.
Oxidierende Eigenschaften:	Nicht anwendbar.
9.2 Sonstige Informationen	
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.	

## ABSCHNITT 10. Stabilität und Reaktivität

- 10.1 Reaktivität:  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 10.2 Chemische Stabilität:  
Unter normalen Bedingungen stabil.
- 10.3 Möglichkeit von gefährlichen Reaktionen:  
Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- 10.4 Zu vermeidende Bedingung:  
Exposition direkter Sonneneinstrahlung auf den Container vermeiden.
- 10.5 Gefährliche Zersetzungsprodukte:  
Keine unter normalen Bedingungen für die Lagerung und Verwendung.

## ABSCHNITT 11. Toxikologische Informationen

- 11.1 Informationen über toxikologische Effekte:
- |                  |           |           |      |                                |
|------------------|-----------|-----------|------|--------------------------------|
| Akute Toxizität: | Glycerol; |           |      |                                |
|                  | Orale     | Ratte     | LD50 | 12600 mg/kg                    |
|                  | Dermale   | Kaninchen | LD50 | > 10 g/kg                      |
|                  | Einatmen  | Ratte     | LC50 | > 570<br>mg/m <sup>3</sup> /1H |
- Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Augenschädigung/-reizung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Sensibilisierung der Atemwege: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Sensibilisierung der Haut: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Keimzellmutagenität/Genotoxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Karzinogenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Reproduktionstoxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Wirkungen auf und über die Muttermilch:  
Fehlende Daten.
- Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition):  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(Forts. auf Seite5)



# SICHERHEITSDATENBLATT

Seite 5/6  
Merssage  
Fine/Regular  
Druckdatum: 6 April 2020

(Forts. von Seite4)

Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition):  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr:  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## ABSCHNITT 12. Umweltinformationen

- 12.1 Toxizität:  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 12.3 Bioakkumulationspotenzial:  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 12.4 Mobilität im Boden:  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:  
Nicht anwendbar.
- 12.6 Sonstige nachteilige Auswirkungen:  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## ABSCHNITT 13. Hinweise zur Entsorgung

- 13.1 Abfallbehandlungsmethoden:  
Inhalt/Behälter gemäß den lokalen/regionalen/nationalen/internationalen Bestimmungen entsorgen.

## ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport

- 14.1 UN-Nummer: Leer
- 14.2 Zugehöriger UN-Versandname: Leer
- 14.3 Transport-Gefahrenklasse(n): Leer
- 14.4 Verpackungsgruppe: Leer
- 14.5 Umweltgefahren: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Benutzer:  
Nicht anwendbar.
- 14.7 Transport in großen Mengen gemäß Anhang II von MARPOL73/78 und IBC-Code:  
Nicht anwendbar.

## ABSCHNITT 15. Informationen zu Richtlinien

- 15.1 Für die Substanz oder Mischung spezifische Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltbestimmungen/Rechtsvorschriften:
- EU-RICHTLINIEN: Siehe Abschnitt 2
  - Sonstige Richtlinien, Begrenzungen und einschränkende Bestimmungen:  
Das Produkt ist ein medizinisches Gerät gemäß EG-Richtlinie 93/42/EWG.
- 15.2 Chemikaliensicherheitsbeurteilung:  
Eine Chemikaliensicherheitsbeurteilung wurde nicht ausgeführt.

(Forts. auf Seite6)



# SICHERHEITSDATENBLATT

Seite 6/6  
Merssage  
Fine/Regular  
Druckdatum: 6 April 2020

(Forts. von Seite5)

## ABSCHNITT 16. Sonstige Informationen

Dieses Produkt ist für den Gebrauch durch zahnmedizinisches Fachpersonal vorgesehen.  
(Instrument/Material)

### Abkürzungen und Akronyme

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative